



Production Systems 2008

€ 100,- Frühbucherrabatt
bis 7. März 2008!

In Kooperation mit dem



LEAN MANAGEMENT INSTITUT

Die Leitveranstaltung für Entscheider in der Produktion!

Fachkongress:

27. und 28. Mai 2008
in der BMW-Welt in München

Vertiefungsseminare:

29. Mai 2008 in München

Das erwartet Sie:

- Nationale und internationale Lean Experten
- Aktuelle Praxisberichte von Vorreiterunternehmen
- Erfahrungsaustausch und Networking
- Break-out-Sessions mit Lean-Spezialisten

NEU!

Experten berichten:

- Was macht das Toyota® Produktionssystem so erfolgreich?
- Welche Erfahrungen haben andere Unternehmen auf dem „Lean-Weg“ gemacht?
- Wie führt Toyota® seine Mitarbeiter?
- Wie entwickelt sich das Toyota® Produktionssystem weiter?
- Wie hält man eine KVP-Kultur am Laufen?

Mit zahlreichen Key Notes, u.a.:



Werner Michael Bahlsen

Vorsitzender der Geschäftsführung
Bahlsen GmbH & Co. KG



Toshio Horikiri

CEO
Toyota Engineering Co. Ltd (TEC)
Nagoya/Japan



Mike Rother

Forscher und Dozent, The University
of Michigan (USA), Autor von
„Sehen lernen“ und „Kontinuierliche
Fließfertigung organisieren“

Mit Top-Referenten u.a. von:

- AMAG holding
- Bahlsen GmbH & Co. KG
- BMW Group
- Daimler AG
- Dräxlmaier Group
- E.G.O. Elektro-Gerätebau GmbH
- Festo AG & Co. KG
- Festool Engineering GmbH
- IMIG AG
- KAIZEN Institute of Europe
- Lean Management Institut
- manager magazin
- MTU Friedrichshafen GmbH
- proLean Consulting AG
- Robert Bosch GmbH
- Syncro GmbH & Co. KG
- Toyota Engineering Co. Ltd. (TEC)
- Universität Karlsruhe
- Volkswagen AG
- Wittenstein AG
- ZF Sachs AG

Premiumpartner:



Co-Sponsoren:



Medienpartner:



Veranstalter:



FACHFORUM 1 METHODEN & WERKZEUGE



Moderation:
Mike Rother

Wertstromdesign

11.00 Mit Wertstromdesign zur flexiblen Fabrik

- Am Anfang steht die Wertstromanalyse
- Den richtigen Startpunkt wählen
- Einfach steuern und produzieren
- Kurze Durchlaufzeiten trotz hoher Variantenzahl



Oliver Kössel
Leiter Verbesserungsprozesse,
Wittenstein AG,
Igersheim

12.00 Gemeinsames Mittagessen

Glätten und Nivellieren

13.30 Leistungsfähigkeit und Methoden der Produktionsnivellierung

- Einbindung in ein Produktionssystem
- Wie wird's gemacht?
- Leistungsfähigkeit im Vergleich zur klassischen MRP/ERP-Planung
- Glätten und Nivellieren als Führungsinstrument
- Glätten und Nivellieren als Treiber des KVP-Prozesses



Prof. Dr.-Ing. Kai Furmans
Leiter des Instituts, **Universität Karlsruhe Institut für Förder-technik und Logistiksysteme**,
Karlsruhe

14.30 Kaffeepause

Shopfloor Management

15.00 Operative Mitarbeiterführung als Motor der kontinuierlichen Verbesserung

- Ziele in der Fabrikorganisation
- KVP im Management
- KVP im operativen Geschäft
- Erwartungen an die Führungsleistung
- Leitlinien durch Führungsgrundsätze
- Herausforderungen und Erfolge



Dr. Claus Jessen
Werkleiter,
Festo AG & Co. KG,
St Ingbert

16.00 Kurze Erfrischungspause – Wechsel ins Plenum

FACHFORUM 2 SCHNITTSTELLEN MANAGEN



Moderation:
Jochen Wilckens, Geschäftsführer,
Lean Management Institut,
Aachen

Anlaufmanagement

11.00 Anlaufmanagement als Kernkompetenz für Produktionsstandorte

- „Nach dem Anlauf ist vor dem Anlauf“; Ausgangssituation
- Strategieprojekt zur Anlaufvorbereitung & Findungsphase der Projektorganisation
- Absicherung der Ziele in Kooperation mit der Entwicklungsorganisation
- Beispiele für produktionsorientierte Anlaufmanagement-Methoden
- Identifizierte Anlauftrisiken & Erfolgsfaktoren in der Projektorganisation
- Auf dem Weg zum „Lean Launch“?



Dr. Frederik König
Mitarbeiter Werksprojektleitung,
Mercedes Benz Werk Bremen,
Daimler AG, Bremen

12.00 Gemeinsames Mittagessen

Null-Fehler-Produktion

13.30 Null Fehler heißt Fehler produzieren!

- Null Fehler bei variantenreicher Produktstruktur und kleinen Serien
- Was macht Problemlösen zum Problem
- Probleme erkennen, Probleme lösen, Problemlösungen verankern
- Was ist eine Fehlerkultur und wie bekomme ich diese
- Dichtung und (unsere) Wahrheit auf dem Weg besser zu werden



Dr. Dirk Geisinger
Vice President Assembly,
MTU Friedrichshafen GmbH,
Friedrichshafen

14.30 Kaffeepause

Lean Development

15.00 Von Lean Production über Lean Logistics zu Lean Development

- Ziele und Prinzipien
- Einführung: Akademie, Leuchttürme, Organisation
- Globaler Roll Out
- Benchmarking
- Einbeziehung aller Prozesse
- Herausforderung Nachhaltigkeit



Dr. Heinz-Josef Heinrichs
Vice President Corporate Quality & Global Performance,
ZF Sachs AG, Schweinfurt

16.00 Kurze Erfrischungspause – Wechsel ins Plenum

FACHFORUM 3 MENSCH & KULTUR



Moderation:
Dr. Ralph Richter, Leiter Zentrale „Bosch Production Development“,
Robert Bosch GmbH, Leonberg

Fehlerkultur

11.00 Die Kunst, Fehler zu machen oder die Risiken unserer Null-Fehler-Kultur

- Warum tut sich unsere Null-Fehler-Kultur schwer, Fehler zu akzeptieren?
- Wie können wir unser Fehler-Management optimieren angesichts der rasanten Zunahme von Abstraktion und Komplexität unserer Lebens- und Arbeitsprozesse?
- Was kann unsere Fehler-Kultur (Suche nach dem Schuldigen) von der asiatischen Fehler-Kultur (Suche nach den Fehlern; Beispiel Toyota) lernen?



Dr. Manfred Osten
Generalsekretär a.D.,
Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn

12.00 Gemeinsames Mittagessen

Shopfloor Management

Videobeispiele!

13.30 Der Shopfloor als Kunde – Wie bringen wir Konstrukteure und Planer zu einem gesamt-haften Lean-Verständnis?

- Wie qualifiziert das Management die Mitarbeiter vom arbeitsteiligen, funktionalen Denken zu einem prozessorientierten Verständnis?
- Wie synchronisieren wir Zielkonflikte von Qualitäts-, Logistik- und Produktlinien-Bedürfnissen?
- Wie ermitteln wir den „Lean Fortschritt“ in den Planungsphasen?
- Reorganisation der „Kästchen“ oder des Handelns?



Ulrich Atzert
Geschäftsführer,
Dräxlmaier Group, Vilsbiburg

14.30 Kaffeepause

Motivation für und im KVP

15.00 Motivation dauerhaft erhalten und gestalten

- Motivation zur Motivierung
- Motivation durch Selbstverantwortung
- Motivation durch klare, terminierte Ziele
- Motivation durch KVP



Paul Kroh
KVP-Koordinator,
AMAG holding, Ranshofen

16.00 Wechsel ins Plenum